

Garant für Freiheit, Sicherheit und Recht

DAS SCHENGENER INFORMATIONSSYSTEM





Das Schengener Informationssystem (SIS)

- Das Schengener Informationssystem (SIS) ist ein **IT-System**, das Ihnen Freiheit, Sicherheit und Recht im Schengen-Raum garantiert.
- Das SIS unterstützt die **operative Zusammenarbeit** und den **Informationsaustausch** zwischen den Behörden der Mitgliedstaaten.
- Somit können die zuständigen Behörden **Fahndungen** nach Personen oder Gegenständen **überprüfen**.
- Das SIS wurde modernisiert und enthält neue Elemente.

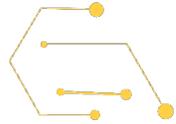




All das bietet das SIS:

- Engere Zusammenarbeit
- Schutz der Schwächsten
- Umgang mit irregulärer Migration
- Verbrechensbekämpfung
- Ausbau der Kontrollen an den
Außengrenzen
- Garantien für die Rechte des Einzelnen





Engere Zusammenarbeit



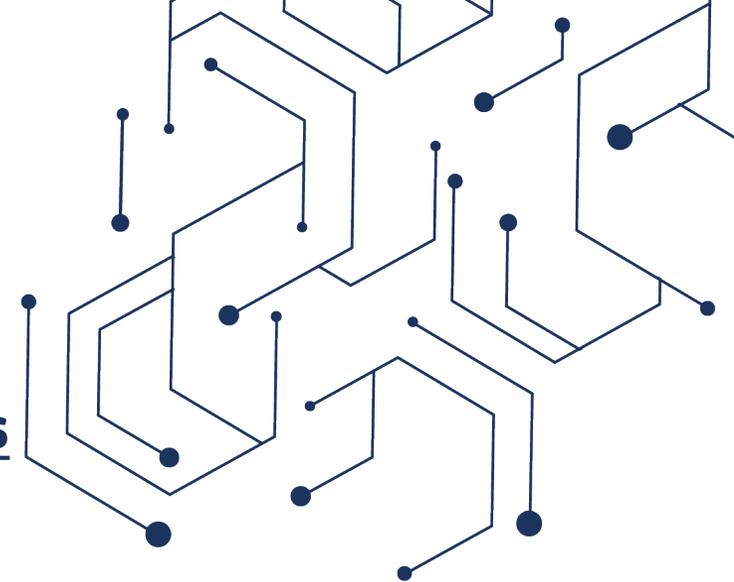
- **Zusätzliche Fahndungsmethoden nach Personen und Gegenständen** sowie gezielte Maßnahmen
- **Frontex-Teams** und weitere **zuständige Behörden der Mitgliedstaaten** haben nun Zugriff auf SIS-Daten
- **Europol** kann mit den Mitgliedstaaten Fahndungsdetails zu Terroranschlägen austauschen
- Zusätzliche Informationen werden verstärkt über die eigens hierfür eingerichteten **SIRENE-Büros** ausgetauscht.



Wie funktioniert das in der Praxis?

Dank SIS: Festnahme eines mutmaßlichen Vergewaltigers

- Irland hat das SIS erstmals im März 2021 genutzt.
- Am **14. Mai 2021 gaben die irischen Behörden** eine SIS-Fahndung zwecks Übergabe einer Person **wegen mutmaßlicher Vergewaltigung einer jungen Frau** in Munster im Jahr 2019 aus.
- Es wurde vermutet, dass der Gesuchte weiterhin anderswo Teenagern und Minderjährigen in Sportcamps nachstellte.
- **Die italienischen Behörden machten ihn ausfindig und nahmen ihn am 27. Mai 2021 fest, nur 13 Tage nach Ausgabe der irischen SIS-Fahndung.**



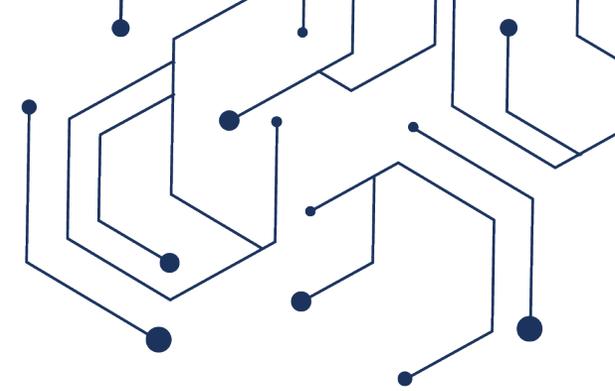


Schutz der Schwächsten

- **Neue Fahndungsarten** sollen
 - verhindern, dass Kinder entführt werden
 - Kinder und andere gefährdete Personen davor bewahren, unrechtmäßig ins Ausland verbracht zu werden
- Diese Fahndungen ergänzen die Fahndungen nach **vermissten Personen**.
- **Vermisste** werden auch anhand von Fingerabdrücken oder DNA identifiziert.



Wie funktioniert das in der Praxis?



Dank SIS: Keine illegale Verbringung von Kindern ins Ausland

- Eine **öffentliche Einrichtung eines Mitgliedstaats schlug Alarm**, weil ein 16-jähriges Kind vermisst wurde und weder auffindbar noch erreichbar war.
- Zum Schutz vor häufigem Missbrauch und der Drohung, im Nicht-EU-Herkunftsland zwangsverheiratet zu werden, war das Kind per Gerichtsentscheid in dieser Einrichtung untergebracht worden.
- Verwandte des Kindes **wollten das Kind** von einem Flughafen in einem anderen Mitgliedstaat **unrechtmäßig ins Nicht-EU-Herkunftsland bringen**.
- Der im Fall ermittelnde Mitgliedstaat **gab** unverzüglich **eine SIS-Fahndung aus** und verständigte die Behörden des betreffenden Mitgliedstaats.
- So konnte **das Kind am Flughafen aufgegriffen werden, ehe es mit einem Elternteil verschwunden wäre**. Unverzüglich wurde es **unter Schutz gestellt und dann den Behörden des Mitgliedstaats überantwortet, der die Fahndung ausgegeben hatte**.





Umgang mit irregulärer Migration

- Neue Fahndungen bei **Rückkehrentscheidungen** sowie moderne Geräte zur besseren **Identifizierung von Nicht-EU-Bürgern**, nach denen gefahndet wird, sollen die irreguläre Migration bekämpfen.
- Das System erlaubt die Suche und Prüfung, ob Nicht-EU-Bürger/innen zur SIS-Fahndung ausgeschrieben sind, anhand von Fingerabdrücken
- Neue Daten zu **gefälschten Dokumenten**, auch **Reisedokumenten** und **Visummarken**





Verbrechensbekämpfung

Die Behörden der Mitgliedstaaten nutzen das SIS

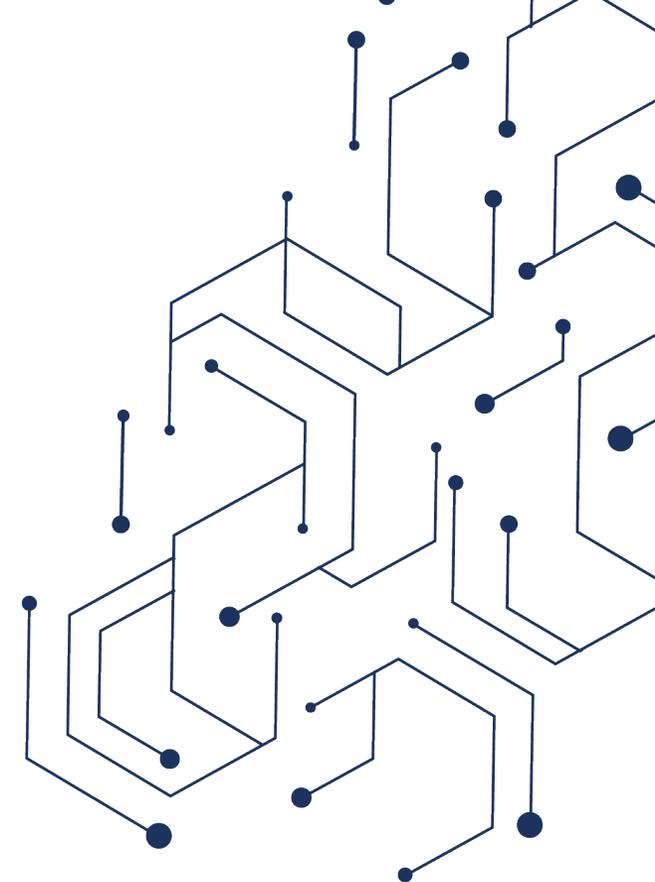
- zur Festnahme von **Personen**, die wegen **Terrorismus** oder **schwerer Kriminalität gesucht** werden
- zur Überprüfung von **Personen** und bestimmten Arten von **Gegenständen im Zusammenhang mit schwerer Kriminalität**
- zur Suche nach **Vermissten**, zum Schutz **gefährdeter Personen**, deren Ausreise oder Verbringung ins Ausland verhindert werden muss, oder zur Suche nach **Zeugen, Angeklagten oder Opfern** von Straftaten zwecks Teilnahme am Gerichtsverfahren
- zur Überführung der Täter anhand von **Fingerabdrücken vom Tatort bei Kapitaldelikten**
- zur Suche nach **Gegenständen zur Sicherstellung oder Beweissicherung** in Strafverfahren



Wie funktioniert das in der Praxis?

Dank SIS: Aufspüren und Festnahme bei schwerer organisierter Kriminalität

- In Italien wurde eine Person gesucht, die zwischen März 2014 und Juni 2019 an einer **kriminellen Vereinigung** mit Beihilfe zur **Ausbeutung und Prostitution**, auch Minderjähriger, **beteiligt war**.
- Sie wurde zwar 2020 in Irland bei einer **Verkehrskontrolle angehalten**, aber da wusste noch niemand, dass die Person wegen schwerer Straftaten in Italien gesucht wurde.
- Am 29. Juni 2021 gab Italien eine SIS-Fahndung aus — und **am selben Tag wurde die Person** in Irland **festgenommen**.



Verstärkung der Kontrollen an den Außengrenzen

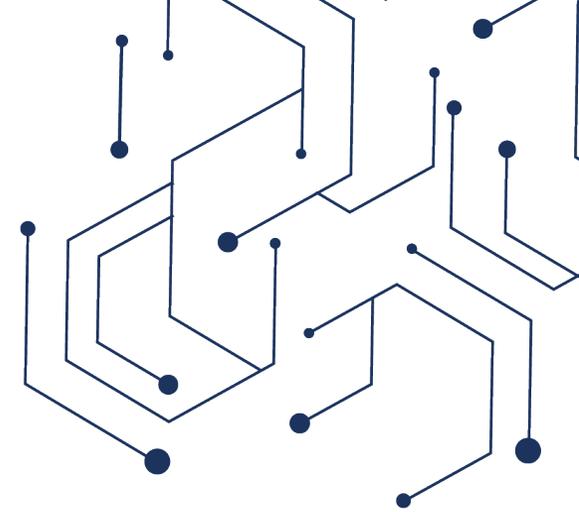
Weitere Vorteile des Schengener Informationssystems:

- An der Grenze werden **Nicht-EU-Bürger**, die zur **Einreise- oder Aufenthaltsverweigerung** ausgeschlossen sind oder eine **Gefahr für die Sicherheit darstellen**, ebenso schneller erkannt wie möglicherweise **gefälschte Dokumente**.
- Fahndungen nach **EU-Bürgern** können von den Behörden abgeglichen werden.



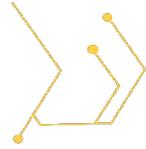
Wie funktioniert das in der Praxis?

Dank SIS: Festnahme einer wegen Raubes gesuchten Person



- Eine **Person kam zusammen mit Migranten ohne Ausweispapiere in Lampedusa an.**
- Durch **Abgleich der Fingerabdrücke** per **SIS-AFIS** fanden die Behörden heraus, dass die deutsche Justiz **gegen diese Person, die sich jedoch anders nannte,** einen **Europäischen Haftbefehl wegen Raubes** erlassen hatte.
- Der **Flüchtige wurde festgenommen,** um ihn den zuständigen deutschen Justizbehörden zu übergeben.





Wahrung Ihrer Rechte

- Recht auf **Zugang, Berichtigung oder Löschung Ihrer** im System gespeicherten **Daten**
- Recht auf **Unterrichtung über Ihre Ausschreibung zur Rückkehr oder zur Einreise- und Aufenthaltsverweigerung**
- **Gerichtliches Verfahren** vor den zuständigen Behörden (auch Gerichten) zum Zugriff auf Daten, zur Berichtigung oder Löschung von Daten oder zur Erlangung von **Schadenersatz** im Falle unrechtmäßig verarbeiteter Daten in einem Mitgliedstaat
- ***Leitfaden zur Ausübung des Auskunftsrechts***



Wir bleiben in Kontakt!



ec.europa.eu/



europa.eu/



[@EU_Commission](https://twitter.com/EU_Commission)
[@EUHomeAffairs](https://twitter.com/EUHomeAffairs)



[EUTube](https://www.youtube.com/EUTube)
[GD Inneres](https://www.youtube.com/GD_Inneres)



[@EuropeanCommission](https://www.facebook.com/EuropeanCommission)



[@EuropeanCommission](https://www.masthead.com/@EuropeanCommission)



[Europäische
Kommission](https://www.linkedin.com/EuropäischeKommission)



Vielen Dank!

